



## PRESSEMITTEILUNG

# **Aktuelles aus dem Gemeinderat Bekanntgaben aus der öffentlichen Sitzung vom 24.04.2017**

### **Bekanntgaben**

#### ***Maibaumstellen***

Auch in diesem Jahr wird die schöne Tradition des Maibaumstellens fortgesetzt. Hierzu ist die Bevölkerung in den einzelnen Ortsteilen herzlich eingeladen. Am Sonntag, 30. April 2017 werden die Maibäume wie folgt aufgestellt:

- Ortsteil Pfaffenrot: ab 14:30 Uhr auf dem Rathausplatz. Für das leibliche Wohl sorgt die Feuerwehrabteilung Pfaffenrot.
- Ortsteil Schielberg: ab 17:00 Uhr am Lägerbrunnen. Die Festbewirtung findet anschließend in der Sommerfesthalle statt.
- Ortsteil Burbach: ab 18:00 Uhr bei der Kirche St. Peter und Paul.  
Die Festbewirtung erfolgt im Jugendraum beim Rathaus Burbach.

Frau Bürgermeisterin Eisele wird in diesem Jahr dem Maibaumstellen in Pfaffenrot beiwohnen und in den kommenden Jahren in einem rotierenden System in die verschiedenen Ortsteile kommen. Dieses rotierende System wird für alle jährlich wiederkehrenden öffentlichen Veranstaltungen, die in den Ortsteilen Pfaffenrot, Schielberg und Burbach parallel stattfinden, angewendet.

#### ***Grundbucheinsichtsstelle***

Die Grundbucheinsichtsstelle wird ab 08.05.2017 den Bürgerinnen und Bürgern von Marzell zur Verfügung stehen. Eine offizielle Bekanntgabe mit genaueren Informationen erhalten Sie im kommenden Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde Marzell.

#### ***Treppe Ortsteil Marzell, Ecke Poststraße***

Die Treppe im Ortsteil Marzell, Ecke Poststraße, die seit einiger Zeit aus Gründen der Verkehrssicherheit für die Öffentlichkeit gesperrt war, ist nun wieder begehbar und kann genutzt werden.

#### ***Klausurtagung des Gemeinderates***

Der Gemeinderat ist gemeinsam mit der Verwaltung am 05. und 06. Mai auf einer Klausurtagung zum Thema „Erhalt und Ausbau der Lebensqualität in Marzell“.

## **Spenden**

Folgende Spenden wurden vom Gremium angenommen:

Geldspende	250,00 €	für den Kindergarten Pfaffenrot
Sachspende	520,63 €	Grafikleistung Image-Flyer Kindergarten Pfaffenrot
Sachspende	525,00 €	Entwurf und Konzeption Re-Design „Kultur im Kloster“

## **Bauangelegenheiten**

Das Einvernehmen zum Bauantrag „Einbau einer Dachgaube, OT Schielberg, Langenalber Straße 6, F1St.Nr. 75“ wurde erteilt.

## **Fortschreibung Flächennutzungsplan Gewerbe/Wohnen (NVK)**

### **- Stellungnahme der Gemeinde -**

Der Nachbarschaftsverband Karlsruhe (NVK) hat die Gemeinde informiert, dass die geplante **Gewerbefläche** „Schwarzenbusch-Erweiterung“ verkleinert werden soll. Der Landkreis Karlsruhe äußert in seiner Stellungnahme, dass „die Potentiale der vorhandenen Gewerbeflächen noch nicht ausgeschöpft seien und dadurch der zusätzliche Bedarf bezweifelt werden kann“. Die aktuelle Entwicklung zeigt jedoch, dass nur noch wenige Flächen im Gewerbegebiet Schwarzenbusch vorhanden sind und voraussichtlich noch im Jahr 2017 alle Grundstücke verkauft werden. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dem NVK mitzuteilen, dass die bisher vorgesehenen Flächen für das Gewerbegebiet „Erweiterung Schwarzenbusch“ vollumfänglich erhalten werden sollen.

Durch erhöhte Zuwanderung und den daraus resultierenden Versorgungsprobleme mit Wohnraum sollen die Gemeinden im NVK die im Flächennutzungsplan 2010 geplanten **Wohnbauflächenkontingente** beibehalten – obwohl die vom Stat. Landesamt berechneten Bevölkerungszuwächse geringere Flächenausweisungen erfordern würden. Dies jedoch unter der Bedingung, dass der durchschnittliche Dichtewert von 110 Einwohner je Hektar erreicht wird. Dies würde bedeuten, dass sich die bisherige Ausgestaltung von Neubaugebieten ändern würde (dichtere Bebauung, mehr Reihenhäuser, kleinere Bauplätze, Geschosswohnungsbau). Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dem NVK mitzuteilen, dass für zukünftig ausgewiesene neue Wohngebiete in der Gemeinde Marxzell ein geringerer Dichtewert als 110 Einwohner je Hektar gelten soll.

## **Vergabe der weiteren Maßnahmen – Schallschutzdecke im Hort**

Der Gemeinderat hat die Firma Rückert + Müller als günstigste Bieterin mit den Arbeiten für die LED-Beleuchtung und Beseitigung der Brandschutzmängel in Höhe von brutto 17.682,14 € beauftragt. Diese Arbeiten werden zusammen mit der Anbringung der geplanten Schallschutzdecke im Hort sowie im Leseraum der Carl-Benz-Schule erfolgen. Die Gesamtmaßnahme wird in den Pfingstferien ausgeführt.

## Verlässliche Grundschule und Hortbetreuung an der Carl-Benz-Schule Pfaffenrot zum Schuljahr 2017/2018

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Eltern zum Schuljahr 2017/2018 folgende Betreuungsvarianten mit entsprechenden Öffnungszeiten und Preismodellen anzubieten:

Betreuungsform	Öffnungszeiten	Monatsbeitrag
Verlässliche Grundschule	Mo - Fr 7.30 - 8.30 h	9 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 45 € im Monat) > 1. Kind
	12.00 - 13.30 h	6 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 30 € im Monat) > 2. Kind
Hort	Mo - Fr 12.00 - 17.00 h	25 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 125 € im Monat) > 1. Kind
		20 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 100 € im Monat) > 2. Kind
Hort Plus	Mo - Fr 7.30 - 8.30 h	29 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 145 € im Monat) > 1. Kind
	12.00 - 17.00 h	22,50 € je Betreuungstag/Woche (z.B. Mo-Fr = 112,50 € im Monat) > 2. Kind

Übersicht der wichtigsten Änderungen:

- Die Verlässliche Grundschule bleibt wie bisher.
- Es gibt eine reine Nachmittagsbetreuung; Dauer 5 Stunden (Hort).
- Zu der reinen Nachmittagsbetreuung gibt es die Möglichkeit, den Vormittag dazu zu buchen (Hort Plus).
- Die Möglichkeit, tageweise zu buchen, bleibt bestehen.
- Der Freitag in der Hortbetreuung muss nun bezahlt werden, was bislang nicht der Fall war.
- Das Essen wird –analog der Anpassung in der Kindertagesstätte- ebenfalls um 0,50 € angehoben. Daher kostet ab dem neuen Schuljahr das Essen 4,50 € pro Mahlzeit und wird als verbindliche Wochenpauschale erhoben.
- Bei 2 Formen erhöhen sich die Elternbeiträge (1. Anpassung).

Den Eltern wird in den nächsten Wochen die Möglichkeit gegeben, ihre Kinder für eines der drei Betreuungsmodelle für das kommende Schuljahr 2017/2018 anzumelden.

### **Verlässliche Grundschule in Burbach und Schielberg für das kommende Schuljahr 2017/2018**

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass aufgrund des vorhandenen Bedarfes ab dem kommenden Schuljahr 2017/2018 das Angebot der **Verlässlichen Grundschule in Burbach** in den Räumlichkeiten der Schule angeboten wird. Bislang konnten Schulkinder im katholischen Kindergarten betreut werden. Dies ist ab dem Schuljahr 2017/2018 jedoch nicht mehr möglich, da der Kindergarten keine Platzkapazitäten mehr für die Schulkindbetreuung hat. Die Eltern bekommen für die Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule in Burbach eine separate Möglichkeit zur Anmeldung.

Der vorhandene Bedarf einer Betreuung in Schielberg kann durch den katholischen Kindergarten abgedeckt werden, der die Kinder ab 7:30 Uhr vor der Schule und bis 13:30 Uhr nach der Schule aufgrund vorhandener Platzkapazitäten betreuen kann.

### **Widmung der Klosterruine Frauenalb als Trauort**

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Klosterruine Frauenalb als weiteren Trauort zu widmen. Heiratswillige, die sich in der Klosterruine trauen lassen wollen, schließen - nach vorheriger Terminabsprache mit dem Standesamt Marxzell - einen Nutzungsvertrag (Kostenpunkt 100 €) mit dem Landratsamt Karlsruhe. Eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 25 € erhebt die Gemeinde für eine Trauung an einem externen Trauort.

### **Anmietung von Flächen in der Gemeinschaftsunterkunft Marxzell für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen**

Im Jahr 2017 muss die Gemeinde Marxzell 30 Personen in der Anschlussunterbringung aufnehmen. Leider konnte auch durch mehrfache Aufrufe im Mitteilungsblatt kein geeigneter Wohnraum gefunden werden. Daher hat der Gemeinderat beschlossen, im Rahmen des Kombimodells des Landkreises Karlsruhe, Flächen in der Gemeinschaftsunterkunft Marxzell, ab dem 01.05.2017, anzumieten. Weiter wurde die Verwaltung beauftragt, sowohl den Mietpreis als auch die Mietbindung von drei Jahren mit dem Landkreis nachzuverhandeln.

Der Gemeinderat erachtet zudem die Integration an diesem Standort kritisch und hat daher die Verwaltung beauftragt, alle Liegenschaften in der Gemeinde auf ihre Eignung zur Unterbringung von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung zu überprüfen.

### **Vergabe Mitverlegungsmaßnahme FTTB-Ausbau in der Frauenalber Straße mit Anbindung der Schule Schielberg**

Der Gemeinderat hat die Netze BW beauftragt, die Mitverlegung des FTTB-Ausbaus in der Frauenalber Straße und der Anbindung der Schule Schielberg für brutto 59.121,38 € durchzuführen. Dies soll im Zuge von Straßenbelagsarbeiten an der Frauenalber Straße voraussichtlich im Sommer 2017 erfolgen.